

Liebe Patienten

Aus aktuellem Anlass möchten wir Sie informieren:

Seit einem Jahr bestimmt das Pandemiegeschehen unseren Alltag und natürlich auch unsere zahnärztliche Behandlung. Im Folgenden möchte ich Sie informieren, welche in meinen Augen sinnvollen Maßnahmen wir zu Ihrem Schutz getroffen haben.

1. Maßnahmen, die wir in der Praxis zum **allgemeinen Infektionsschutz** treffen

Unsere Praxis unterliegt den strengen Bestimmungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (**KRINKO**). Sie finden in unserer Praxis die gleichen hohen Hygienestandards wie in großen Kliniken. Zusätzlich haben wir folgende Maßnahmen zum Schutz Ihrer Gesundheit getroffen:

90% unseres Teams haben den vollen Impfschutz. Laut Mitteilung des RKI geht von geimpften Personen nur noch eine extrem geringe Infektionsgefahr aus. Alle anderen Mitarbeiter unterziehen sich zwei Mal wöchentlich einem Schnelltest. Alle nicht-geimpften Mitarbeiter tragen zusätzlich FFP2 Masken.

Ein berührungsloser Desinfektionsmittelspender steht für Sie im Eingangsbereich zur Verfügung. Berührungslose Spender für Händedesinfektionsmittel, Seife, Handtücher und Toilettendesinfektion haben wir installieren lassen.

In jedem Behandlungszimmer und im Wartebereich haben wir hochwirksame Luftreiniger installiert. Mit einer Kombination aus HEPA13 Filtern und Bestrahlung mit UV-C-Licht wird die Luft in jedem Raum etwa alle 30 Minuten komplett desinfiziert.

Unser präzises Bestellsystem und die lockere Bestuhlung erlauben uns, einen Abstand von **2m** zwischen allen Patienten einzuhalten.

2. Spezielle Maßnahmen bei der zahnärztlichen Betreuung **vulnerabler Gruppen**

Patienten der sogenannten vulnerablen Gruppen, also immunsupprimierte Menschen, Menschen mit Vorschädigung des respiratorischen Systems (Lunge/Bronchien) und kardiovaskulären (Herz) Systems und Menschen, die vor dem 1.1.1950 geboren sind, behandeln wir selbstverständlich. Für diese Patienten haben wir einen getrennten, besonders geschützten Wartebereich eingerichtet, den unsere Mitarbeiter ihnen gerne zeigen.

Wir bieten Ihnen ab dem 8.5.2021 eine Behandlung ausschließlich durch geimpfte Ärzte und Mitarbeiter mit vollem Impfschutz

3. Spezielle Maßnahmen im Rahmen der zahnärztlichen Behandlung **aller Patienten**

Bei CoVid19 erfolgt die Übertragung vor Allem über Aerosole (feinster Tröpfchen) aus dem Respirationstrakt (Rachen, Luftröhre, Lunge). Daher arbeiten wir noch mehr als bisher unter Abschirmung des Rachenraumes. Diese Methode nennt man Kofferdam. Bei Anwendung dieser Hilfsmaßnahme kann es nicht zu einer Bildung von Vernebelungen etwaig vorhandener Viren kommen. In der Prophylaxe arbeiten wir verstärkt mit Handinstrumenten und erweiterten Absaugvorrichtungen. Vor jeder Behandlung spülen alle Patienten mit einer anti-viralen Mundspüllösung.

Diese Maßnahmen übertreffen bei weitem die vorgeschlagenen Maßnahmen durch das Robert Koch Institut und die Landeszahnärztekammer Bayern und stellen unseren Beitrag zur Eindämmung der Infektionswelle dar. Erfahrungen an der Zahnklinik Wuhan (China), Israel und den USA haben gezeigt, daß sich **bei Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen weder zahnärztliche Mitarbeiter noch Patienten einem erhöhten Infektionsrisiko aussetzen.**

Arztbesuche sind ausdrückliche Ausnahmen im Rahmen etwaiger Ausgangsbeschränkungen der Bayerischen Landesregierung und Bundesregierung.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund,
Ihre ZahnArztPraxis Zipprich